

Wenn alles anders ist ...

Trauernde Kinder, Jugendliche und Männer begleiten

Trauer ist individuell. Neben äußeren und inneren Faktoren wie z. B. den Todesumständen oder der Beziehung zur verstorbenen Person haben auch das Alter und Geschlecht einen Einfluss auf die Art der Trauer. Daher ist von Seelsorgenden, Begräbnisleiter*innen und Trauerbegleiter*innen besondere Achtsamkeit bzw. Fachlichkeit gefragt.

Die digitale Veranstaltungsreihe richtet den Fokus auf die Trauerbegleitung von Kindern, von Jugendlichen und von Männern. Neben fachlichen Informationen ist Raum für Fragen und den Austausch gegeben. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 14 Uhr. Die Zeit bis 15.30 Uhr ist für Vortrag und Rückfragen im Online-Plenum reserviert. Im Anschluss besteht das Angebot, sich bis 16 Uhr in kleineren selbstmoderierten Breakout-Gruppen über den Bezug des Gehörten zur eigenen Praxis auszutauschen und gegenseitig von Erfahrungen zu profitieren.

Die Nachmittage möchten Wegweiser und hilfreiche Orientierung sein – für Trauerbegleiter*innen, Begräbnisleiter*innen und Seelsorgende.

Wir sind gespannt auf die Gespräche und den Austausch mit Ihnen.

Dr. Verena Wetzstein
Katholische Akademie /
Palliative Care Forum

Dr. Ulrike Hudelmaier
Referat Pastorale Projekte und
Grunddienste im Erzbischöflichen
Seelsorgeamt Freiburg

Dr. Jeremia Kraus
Fachbereich Liturgie des Abschieds
im Institut für Pastorale Bildung

In Zusammenarbeit mit dem Referat Pastorale Projekte und Grunddienste im Erzbischöflichen Seelsorgeamt Freiburg und dem Fachbereich Liturgie des Abschieds im Institut für Pastorale Bildung der Erzdiözese Freiburg.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Palliative Care Forums, einer Initiative der Erzdiözese Freiburg, statt.

Termine: Freitag, 29. September 2023
Freitag, 27. Oktober 2023
Freitag, 24. November 2023
jeweils von 14–15.30 bzw. 16 Uhr

Kosten: Eintritt frei

Anmeldung: Eine Teilnahme – für eine einzelne Veranstaltung oder auch für die ganze Reihe – ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich, gerne über unsere Website.

Zur Durchführung dieser Online-Veranstaltungen verwenden wir das Videokonferenz-System Zoom.

Die Zugangsdaten und weitere Informationen erhalten Sie mit einer E-Mail spätestens 24 Stunden vor Beginn der Veranstaltung. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir Kurztentschlossene um Anmeldung bis spätestens 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

Telefon: 0761 31918-0
mail@katholische-akademie-freiburg.de
Katholische Akademie, Wintererstraße 1, 79104 Freiburg

www.katholische-akademie-freiburg.de



► Vorträge / Online

Wenn alles anders ist ...

Trauernde Kinder, Jugendliche und Männer begleiten

Freitag, 29. September 2023
Freitag, 27. Oktober 2023
Freitag, 24. November 2023
jeweils von 14–15.30 bzw. 16 Uhr

PALLIATIVE
CARE
FORUM



Freitag, 29. September 2023, 14-15.30 bzw. 16 Uhr
(Nr. 23-207)



Wenn alles anders ist ...

Trauernde Kinder begleiten

Das Todesverständnis von Kindern unterscheidet sich wesentlich von dem der Erwachsenen. Kinder denken anders als Erwachsene und haben unterschiedliche Vorstellungen. Dementsprechend laufen auch Trauerprozesse bei Kindern anders ab als bei Erwachsenen. So springen etwa trauernde Kinder in ihre Gefühle hinein und wieder hinaus – wie Pflüzenspringer, so beschreibt die Literatur den kindlichen Umgang mit Trauer.

Vor welchen Herausforderungen die Begleitung trauernder Kinder steht und wie ihnen begegnet werden kann, darauf nimmt diese Veranstaltung Bezug. Neben fundiertem Wissen bringt die Referentin langjährige Erfahrung in der Begleitung trauernder Kinder in die Veranstaltung ein und steht für Fragen und Austausch zur Verfügung.

Sie sind herzlich eingeladen.

Referentin: Annette Wagner (Kinder- und Jugendtrauerbegleiterin/Klinikseelsorgerin, Witten)

Titelmotiv: Matthias Zomer / Pixels

Freitag, 27. Oktober 2023, 14-15.30 bzw. 16 Uhr
(Nr. 23-219)



Wenn alles anders ist ...

Trauernde Jugendliche begleiten

Jugendliche haben das Leben vor sich. Sie sind auf der Suche nach ihrer Identität und ihrem Platz in der Welt. Ablösungs- und damit Trauerprozesse sind charakteristisch für das Jugendalter. Doch was ist, wenn die Trauer um einen geliebten Menschen dazu kommt?

Diese Veranstaltung nimmt Jugendliche in den Blick und zeigt typische Reaktionen von Jugendlichen auf die Erfahrung von Verlust und Tod. Im Mittelpunkt stehen die Fragen: Wie trauern Jugendliche? Was brauchen sie, um gut trauern zu können? Wie können sie hilfreich begleitet werden?

Neben der Vermittlung fachlicher Informationen und der Vorstellung praktischer Handlungsmöglichkeiten besteht die Möglichkeit, Fragen und eigene Gedanken einzubringen.

Sie sind herzlich eingeladen.

Referent: Christopher Luig (Kinder- und Jugendtrauerbegleiter, Attendorf)

Titelmotiv: New Africa / AdobeStock

Freitag, 24. November 2023, 14-15.30 bzw. 16 Uhr
(Nr. 23-235)



Wenn alles anders ist ...

Trauernde Männer begleiten

Wie gehen Männer mit Trauer um? Wie bewältigen sie ihren Schmerz? Thomas Achenbach, langjähriger Trauerbegleiter, hat in seinem Buch, »Männer trauern anders« (Stuttgart, 2019), seine Erfahrungen aus der Begleitung trauernder Männer niedergelegt. Sein Fazit spiegelt sich im Buchtitel.

Im Rahmen der Veranstaltung werden insbesondere die Bedürfnisse von Männern in der Trauer beleuchtet. Im Fokus steht dabei auch die Frage, wie trauernde Männer von ihrer Umwelt konstruktiv unterstützt werden können: Was trauernde Männer brauchen, ist eine Frage, die einerseits eingebettet ist in das unterschiedliche Verständnis der Geschlechter. Andererseits unterscheiden sich Männer verschiedener Generationen im Umgang mit ihrer Trauer.

Sie sind herzlich eingeladen.

Referent: Thomas Achenbach (Trauerbegleiter / Blogger / Redakteur, Osnabrück)

Titelmotiv: aastrock / Shutterstock